



Durch die Dachbegrünung wurde die riesige Halle „Teil der Landschaft“.

### Objektdaten

Fläche: ca. 6.300 m<sup>2</sup>

Baujahr: 1999

Architekt/Planer:  
Abalos Herreros, Madrid

Ausführung:  
Aimad, Madrid

Sonstiges:  
Manuell gesteuerte Bewässerungs-  
anlage

Koordinaten:  
40°20'01.97"N 3°35'23.12"W

### Konzeption

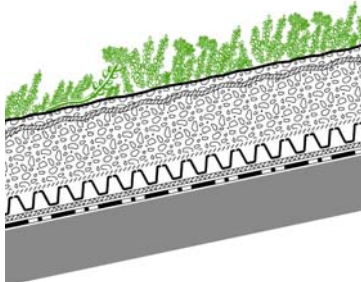
Die Recyclinganlage als solche wurde in Deutschland geplant. Entsprechend der späteren Nutzung lag der Gedanke nahe, am Gebäude selbst ökologische Bauweisen zu verwirklichen. Eine Dachbegrünung mit Schutz- und Speichermatten aus Recyclingfasern, Dränelementen aus Polyethylen-Regenerat und einem Substrat aus recycelten Tonziegeln passte hier genau ins Konzept. Im Gegensatz

zu Deutschland, wo vergleichbare Begrünungen in der Regel nicht bewässert werden, wollte man am Standort in der Nähe Madrids kein Risiko eingehen und sah die Möglichkeit einer Zusatzbewässerung vor. Die eingebaute Bewässerungsanlage wird nur bei Bedarf manuell in Betrieb genommen; ihr Betrieb beschränkt sich auf wenige Tage im Jahr.



Luftaufnahme der Recyclinganlage in Vertresa.

### Systemaufbau



- Sedum- und Flachballenpflanzen
- Zincohum®-Mulchlage über Jute-Erosionsschutzgewebe
- Zincolit®, ca. 100 l/m<sup>2</sup>
- Systemfilter SF
- Floradrain® FD 25
- Speicherschutzmatte SSM 45
- Dachaufbau mit wurzelfester Abdichtung



Um das Gründach Besuchern zeigen zu können, wurde eine ebenfalls begrünte Terrassenfläche vorgesehen.



Das Zincolit® wurde auf der gesamten Dachfläche verteilt und darauf das Jute-Erosionsschutzgewebe gelegt.



Unter den querlaufenden Kiesstreifen verbirgt sich die Dachentwässerung.



Der nahezu geschlossene „Sedumteppich“ in voller Blüte.

